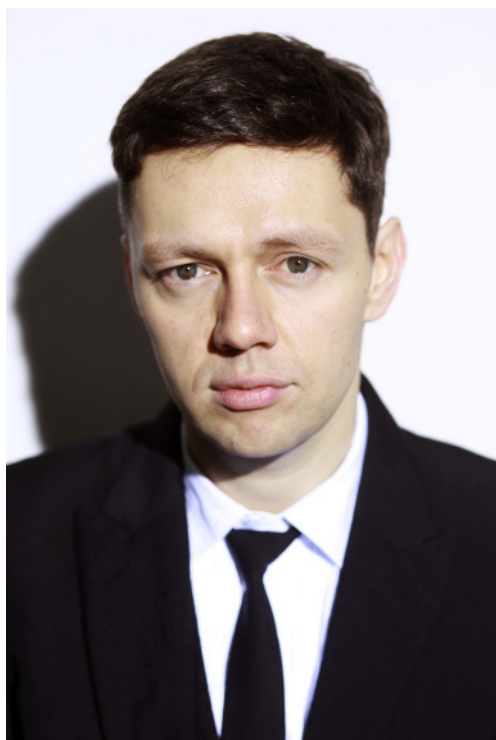


Christian Friedel



1979, 177 cm

colour of hair: brown

colour of eyes: green-brown

languages: German, English,
Russian (basics)

accent: sächsisch, berlinerisch

vocal range: tenor

singing: rock, pop, musical, rap,
funk, jazz, ballads, hip hop etc.

instruments: piano, keyboard,
accordion

sports: aikido, acrobatics, stage
fencing, fighting sport, kendo

dance: classic, standard, old time
dancing, modern, jazz

driver's licence: car (B)

residence: Dresden

accomodation option: Berlin,
Hamburg, München, Köln, Magdeburg,
Hannover

www.christianfriedel.de,

www.woodsobirnam.com

film selection:

2017 ANGELO (AT)

Regie: Markus Schleiner, Rolle: Museumsdirektor

2014 ELSER – ER HÄTTE DIE WELT VERÄNDERT

Regie: Oliver Hirschbiegel, Rolle: Georg Elser

Weltpremiere auf der Berlinale 2015 (außer Konkurrenz)

2013 AMOUR FOU,

Regie: Jessica Hausner, Rolle: Heinrich v. Kleist

*Weltpremiere auf dem Festival de Cannes im Mai 2014 im Wettbewerb
Un Certain Regard*

2012 ERBGUT / LIQUIDATION, HMS-Abschlussfilm

Regie: Matthias Zuder, Rolle: Max

Uraufführung beim Filmfestival Max Ophüls Preis im Januar 2013

*im Wettbewerb Langfilm, Nominierung u.a. für den Studenten-OSCAR 2013 in
der Kategorie "Bester ausländischer Film"*

- 2011 ENDE DER SCHONZEIT
Regie: Franziska Schlotterer, Rolle: Albert („Avi“)
- 2011 RUSSENDISKO
Regie: Oliver Ziegenbalg, Rolle: Andrej
- 2010 CHICKEN WITH PLUMS
Regie: Marjane Satrapi und Vincent Paronnaud, Rolle: Cyrus
- 2008 DAS WEISSE BAND – Eine deutsche Kindergeschichte
Regie: Michael Haneke, Rolle: der Lehrer
(Der Film feierte seine Weltpremiere am 21. Mai 2009 als deutscher Beitrag im Wettbewerb des 62. Festival de Cannes und wurde mit dem Hauptpreis des Wettbewerbs, der Goldenen Palme für den besten Film, ausgezeichnet!)

tv selection:

- 2016 BABYLON BERLIN (AT), ARD Degeto / WDR / Sky Deutschland
Regie: T. Tykwer, H. Handloegten, A.v. Borries, Rolle: Gräf
- 2016 ZUCKERSAND, BR / MDR / Degeto
Regie: Dirk Kummer, Rolle: Günther Ernst
Uraufführung beim Filmfest München 2017
- 2015 DIE DASSLERS – PIONIERS, BRÜDER UND RIVALEN, ARD Degeto,
Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert, Rolle: Adi Dassler
*Uraufführung beim Filmfest München 2016,
Auszeichnung mit dem Bernd-Burgemeister-Fernsehpreis*
- 2014 POLIZEIRUF ROSTOCK: Sturm im Kopf, ARD/NDR
Regie: Christian von Castelberg, Rolle: Max Schwarz
- 2013 DIE AUSERWÄHLTEN, WDR, Regie: Christoph Röhl,
Rolle: Manfred Wolf ("Manni")

Theater (Auswahl):

2017

**Gastengagement am Schauspielhaus Düsseldorf, in Koproduktion mit
Unlimited Performing Arts und den Ruhrfestspielen Recklinghausen -
DER SANDMANN von E.T.A. Hoffmann**
Regie: Robert Wilson, Rolle: Nathanael

2015

**Gastengagement am Staatsschauspiel Dresden -
DIE ZUSCHAUER von Martin Heckmanns**
Regie: Roger Vontobel

... / 3

2014

Gastengagement am Staatsschauspiel Dresden -

DER AUFHALTSAME AUFSTIEG DES ARTURO UI von Bertold Brecht
Regie: Tilmann Köhler, Rolle: Arturo Ui

2009 - 2013

Ensemblemitglied am Staatsschauspiel Dresden -

Arbeit mit den Regisseuren:

Friederike Heller (Titelrolle in WILHELM MEISTERS LEHRJAHRE, "Mackie Messer" in DIE DREIGROSCHENOPER), Nuran David Calis (Titelrolle in PEER GYNT), Roger Vontobel (Titelrolle in DON CARLOS – *eingeladen zum Berliner Theatertreffen 2011*, Titelrolle in HAMLET), Julia Hölscher („Gottschalk“ in DAS KÄTHCHEN VON HEILBRONN), Tilmann Köhler (Titelrolle in KÖNIG OEDIPUS, „Portia“ in DER KAUFMANN VON VENEDIG, „Tesman“ in HEDDA GABLER) und Armin Petras (DAS ERDBEBEN IN CHILI)

2006 - 2009

Ensemblemitglied am Schauspiel Hannover -

Arbeit mit den Regisseuren (u.a.):

Tanja Krone („Gérard“ in GESCHWISTER), Rafael Sanchez („Ruprecht“ in DER ZERBROCHENE KRUG), Franz Wittenbrink (IM HIRN SPUKT MIR EIN MÄRCHEN WUNDERFEIN, ein Heinrich-Heine-Liederabend, HALLO DEUTSCHLAND, ein Platzkonzert), Peter Lund („Fredo“ in UGLY DUCKLINGS), Christoph Frick („Franz Moor“ in DIE RÄUBER), Thomas Birkmeir („Erich Bruster“ in ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN), Ingo Berk (Titelrolle in PRINZ FRIEDRICH VON HOMBURG), David Marton („Alwa“ in LULU) und Julia Hölscher („Matamore“ in TRIUMPH DER ILLUSIONEN) –

September 2005

Mitwirkung beim 50. Bühnenjubiläum von Mario Adorf:

„DA CAPO, MARIO!“ (Tournée in 6 Städten Deutschlands)

Salzburger Festspiele, in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsschauspiel:

2005 GESCHICHTEN AUS DEM WIENERWALD, Regie: Barbara Frey, Rolle: Erich

Einladung mit dem Bayerischen Staatsschauspiel zum Theaterfestival deutscher Sprache in Prag:

2005 DIE FRAU VON FRÜHER, Regie: Antoine Uitdehaag, Rolle: Andi

seit November 2004

Engagements an den Münchner Kammerspielen –

Gastrollen in den Liederabenden KEIN SCHÖNER LAND (mittlerweile abgespielt) und MÄNNER von Franz Wittenbrink

... / 4

2004 - 2006

Ensemblemitglied am Bayerischen Staatsschauspiel München –

Arbeit mit den Regisseuren (u.a.):

Tina Lanik („Gustav“ in HERZOG THEODOR VON GOTHLAND), Dieter Dorn („Frater Peter“, „Ein Gentleman“ in MASS FÜR MASS), Alexander Nerlich („Parmenio“ in PHILOTAS)

directing selection:

2017 ANTIGONE von Sophokles
Deutsches Theater Göttingen

2016 SEARCHING FOR WILLIAM
Staatsschauspiel Dresden

2013 DIE BEKENNTNISSE DER MARION KROTOWSKI (ein Liederabend)
Theater Augsburg, Großes Haus

Awards / nominations selection:

2016 Bernd Burgemeister Fernsehpreis für DIE DASSLERS (Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert) während des Filmfest München 2016

2015 Nominierung für den EUROPÄISCHEN FILMPREIS in der Kategorie „Bester Schauspieler“ für die Titelrolle in ELSER (Regie: Oliver Hirschbiegel)

2015 Deutscher Regiepreis METROPOLIS als bester Schauspieler für die Darstellung in ELSER (Regie: Oliver Hirschbiegel)

2015 Friedenspreis des Deutschen Films – DIE BRÜCKE – Nationaler Hauptpreis für ELSER (Regie: Oliver Hirschbiegel)

2015 Nominierung für den DEUTSCHEN FILMPREIS in der Kategorie „Beste männliche Hauptrolle“ für die Titelrolle in ELSER (Regie: Oliver Hirschbiegel)

2015 BAYERISCHER FILMPREIS für ELSER in der Kategorie „Beste Produktion“

2010 Theaterpreis FAUST in der Hauptkategorie „Schauspiel Regie“ für den Regisseur Roger Vontobel für seine Inszenierung von DON CARLOS am Staatsschauspiel Dresden mit Christian Friedel in der Titelrolle

2010 ERICH-PONTO-PREIS des Fördervereins Staatsschauspiel Dresden für seine „ausdrucksstarken darstellenden Leistungen in sehr unterschiedlichen tragenden Rollen“

... / 5

- 2010 DEUTSCHER FILMPREIS 2010 in 10 Kategorien, u.a. für den „Besten Film“, die „Beste Regie“, das „Beste Drehbuch“ und „Beste Kamera“
- 2010 ROMY 2010 für DAS WEISSE BAND in den Kategorien „Bester Film“, „Beste Regie“, „Beste Kamera“ und „Beste Produzenten“
- 2010 OSCAR-Nominierung 2010 für das DAS WEISSE BAND in der Kategorie „bester nicht englischsprachiger Film“
- 2010 GOLDEN GLOBE 2010 für DAS WEISSE BAND in der Kategorie „bester nicht-englischsprachiger Film“
- 2009 EUROPÄISCHER FILMPREIS 2009 für DAS WEISSE BAND in den Kategorien „Bester Film“, „Bester Regisseur“ und „Bester Drehbuchautor“
- 2009 GOLDENE PALME 2009 für den besten Film DAS WEISSE BAND in der Regie von Michael Haneke
- 2005 Merkur Förderpreis (München)
- 2004 Solopreis beim 15. Schauspielschultreffen in Hannover für die Rolle „Siegfried von Niederland“ in DIE LUSTIGEN NIEBELUNGEN
- 2004 Einladung nach Dortmund zum Bundestreffen der Jugend-Clubs an Theatern mit seiner Inszenierung „Chew-Z“
- 2003 Stipendium des Theaters der Landeshauptstadt Magdeburg
- 2001 Einladung nach Mainz zum Bundestreffen der Jugend-Clubs an Theatern mit seiner Inszenierung der „Salome“
- 2000 Jugendvideopreis für seine Darstellung im Kurzfilm „Scheißhaushannes“

education:

2001 – 04 Schauspielstudium an der Otto-Falckenberg-Schule München

June 2017